

LEBENS LAUF

J.-PROF. DR. HABIL. CAROLINE VON GALL

geboren am 20. Juni 1979,
Staatsangehörigkeit: deutsch,
verheiratet, drei Kinder (2014, 2016, 2021).



Adresse dienstlich:
Goethe-Universität Frankfurt am Main,
Fachbereich Rechtswissenschaft
Entlastungsprofessur für Öffentliches Recht
Theodor-W.-Adorno-Platz 1
60629 Frankfurt am Main

WISSENSCHAFTLICHER WERDEGANG

- | | |
|----------------------------|---|
| seit 1. Oktober 2022 | Entlastungsprofessur Öffentliches Recht an der Goethe-Universität Frankfurt |
| seit August 2022 | Senior Fellow der DFG Kolleg-Forschungsgruppe "Universalism and Particularism in Contemporary European History", LMU München |
| April-September 2022 | Gastprofessorin für Öffentliches Recht und Völkerrecht, Freie Universität Berlin (Lehrstuhlvertretung Prof. Dr. Heike Krieger). |
| 21. Januar 2021 | Habilitation an der Universität zu Köln, Erteilung der Lehrbefugnis für die Fächer Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht, Rechtsvergleichung. |
| April-September 2020, 2021 | Gastprofessorin für Öffentliches Recht und Völkerrecht, Freie Universität Berlin (Lehrstuhlvertretung Prof. Dr. Heike Krieger). |
| seit 1. Februar 2012 | Juniorprofessorin für Ostrecht und Öffentliches Recht an der Universität zu Köln (Mutterschutz und Elternzeit 8.2.2014-27.3.2015, 15.8.2016-15.8.2017, 25.10.2021-31.3.2022) |
| 2011–2015 | Mitglied im multidisziplinären Kompetenznetz „Institutionen und institutioneller Wandel im Postsozialismus“ (gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung). |
| Februar–Juni 2011 | Visiting Scholar an der Columbia Universität (Law School), New York (USA). |
| 2009–2012 | Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Verfassungsrecht, Völkerrecht und Rechtsvergleichung der Universität zu Köln bei Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Angelika Nußberger M.A. |
| September 2010 | Forschungsaufenthalt an der Staatlichen Universität St. Petersburg (Russland) |
| 2010, 2012 | Gastdozentin an der Universität Tiflis (Georgien) |

AUSBILDUNG, STUDIUM

- | | |
|------------|--|
| April 2009 | Zweite Juristische Staatsprüfung am OLG Celle |
| 2006-2009 | Rechtsreferendariat am OLG Celle:
mit u.a. folgenden Stationen: |

- Europäische Kommission, Generaldirektion Verkehr und Energie, Referat Energiebinnenmarkt (DG Tren)
 - Sozietät White & Case, Hamburg (Umwelt- und Planungsrecht)
 - Auswärtiges Amt, Berlin, Referat Menschenrechte (VN 06)
25. Nov. 2008 Promotion an der Universität zu Köln (summa cum laude)
- 2005-2008 Promotionsstudium an der Universität zu Köln (bei Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Nußberger M.A.) mit Forschungsaufenthalt an der Staatlichen Universität in Moskau (Russland)
- 2005 Erste Juristische Staatsprüfung, München
- 1999–2005 Studium der Rechtswissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität, München
Wahlfach: Europa- und Völkerrecht
Fachsprachkurse Englisch, Russisch

MITARBEIT IN DER HOCHSCHULORGANISATION

- 2012-2015 Mitglied in den verschiedenen Berufungskommissionen.
- 2012 Mitglied des (gemeinsamen) Prüfungsausschusses für die Diplomstudiengänge Regionalstudien Ostasien und Medienwissenschaften der Universität zu Köln.
- 2012-2019 Teilnahme an der Re-Akkreditierung des Studiengangs Regionalstudien Mittel- und Osteuropa (Bachelor, Master), Fachverantwortliche für die rechtswissenschaftlichen Schwerpunktmodule der Studiengänge.
- 2012-2019 Verantwortliche für die Hochschulkooperation der Universität zu Köln mit der Higher School of Economics, Moskau

ORGANISATION VON WISSENSCHAFTLICHEN TAGUNGEN

- 2018 Konferenz „Law and Revolution, Continuity and Change in Law in Eastern Europe“, Universität zu Köln
- 2013 Tagung „20 Jahre Russische Verfassung“, Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde, Berlin
- 2012 Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde „Russland. Macht und Öffentlichkeit“, Universität zu Köln

MITGLIEDSCHAFTEN

- 2017-2020 Gründungsmitglied und Mitglied des Vorstands des Cologne Center for Central and Eastern Europe (CCCEE), Universität zu Köln
- 2015-2019 Mitglied des Beirats der Graduate School for East and Southeast European Studies, LMU München, Universität Regensburg, gefördert durch die DFG im Rahmen der Exzellenzinitiative
- 2014-2017 Gründungsbeirat des Zentrums für Osteuropa- und internationale Studien (ZOiS), Berlin, eingesetzt durch das Auswärtige Amt
- seit 2011 Mitglied des Vorstands der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde (DGO) e.V.
- 2011-2015 Mitglied des „Runden Tisches zur Rechtszusammenarbeit mit der Russischen Föderation“ im BMJV

2014-2015	Mitglied der Expertengruppe Osteuropapolitik des Auswärtigen Amts
seit 2011	Mitglied der Arbeitsgruppen „Russland“ und „Östliche Partnerschaft“ der Stiftung für Wissenschaft und Politik (SWP)
seit 2011	Mitherausgeberin Zeitschrift Osteuropa Recht, Nomos Verlag
seit 2021	Mitglied der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer e.V.
seit 2011	Mitglied der Gesellschaft für Rechtsvergleichung e.V.
seit 2014	Mitglied des Deutschen Hochschulverbands
seit 2020	Mitglied der International Society of Public Law (ICON•S)
seit 2022	Mitglied der European Society of International Law (ESIL)
	Peer Review u.a. für die Zeitschriften Friedenswarte, European Constitutional Law Review, Review of Central and East European Law, Gutachterin für Projektförderungen von verschiedenen Stiftungen und dem BMBF.

PREISE, FÖRDERUNGEN, DRITTMITTEL (AUSWAHL)

2012-2015	Rechtswissenschaftliches Teilprojekt im Kompetenznetz „Institutionen und institutioneller Wandel im Postsozialismus: Zwischen Geschichtlichkeit und globalem Anpassungsdruck“, gefördert durch das BMBF (u.a. Wiss.-Mit.-Stelle).
2011-2013	Förderung durch das Professorinnenprogramm II
2010-2015	Projekt „Rechtsphilosophie im Osten Europas“, gefördert durch die Fritz-Thyssen-Stiftung
2010	Klaus-Mehnert-Preis der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde für die Dissertation
2005-2006	Promotionsstipendium des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD)

Stand: 12. September 2022